

8. Mai 2019, Fest des Hl. Erzengels Michael und Patronatsfest. Der Himmlische Vater spricht durch Sein williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne um 18.40 Uhr in den Computer.

Im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ich, der Himmlische Vater, möchte euch heute zu dem Patronatsfest eurer Hauskirche ein Geschenk machen. Dieser Hl. St. Michael wird in eurer Gemeinschaft besondere Gnadengaben verschenken. Er wird zudem die bösen Feinde in die Flucht schlagen. Sie umgeben euch und er wird euch eine besondere innere Freude in euren Herzen vermitteln. Ihr werdet staunen über seine Fürbittmacht.

Nicht umsonst Meine Geliebten, habt ihr den Hl. Erzengel Michael zu eurem Patron der Hauskirche erwählt. In den fast 15 Jahren des Bestehens der Hauskirche hat dieser Patron besonders gewirkt, denn ihr ward von bösen Geistern umringt. In verstärkter Masse hat er wirken können, denn ihr habt euch ganz und gar Mir, dem Himmlischen Vater, zur Verfügung gestellt. Diese Zeit war nicht einfach, doch ihr seid zusammengewachsen. In Freud und Leid habt ihr an einander festgehalten. Nichts hat euch vom wahren Glauben abbringen können.

Ich danke euch, Meine Geliebten. Glaubt weiterhin an Meine Allmacht und Allwissenheit. Ich will euch führen. Nichts soll euch geschehen, was nicht im Willen eures Vaters liegt. Ich, der Himmlische Vater lenke euch und schenke euch die Erfüllung eurer Herzenswünsche.

Wenn ihr sagt, Meine Geliebten, dass euch dieses oder jenes Problem zu schwer ist, um es zu lösen, so vertraut auf Meine Allmacht. Ich werde euch nicht enttäuschen. Werft euch in Meine liebenden Arme, was auch geschehen mag, ich werde euch trösten und werde euch zeigen, dass die Liebe eures Vaters im Himmel unergründlich und unfassbar groß ist. Sie übersteigt alles in der Welt.

Meine geliebten Vaterkinder, ihr wollt viele vom wahren Glauben überzeugen. Euch wird nichts zu viel, wenn es um die Liebe zum Dreieinigen Gott geht.

Viel Trost habe Ich bereits von euch erhalten, denn ihr bevorzugt die Heilige Tridentinische Opfermesse, die euch die größte Kraft verleiht. Täglich küsst ihr die fünf Wunden des Heilandes. Ihr tragt dafür Sorge, dass der Heiland an eurem beleuchteten Fenster der Hauskirche noch viele Vorübergehenden und -fahrenden segnet und ihnen seelische Kraft verleiht.

Meine geliebten Kinder, haltet durch und verzweifelt nicht bei besonderen Problemen, bei denen ihr keine Lösung findet. Es werden durch euer andauerndes Gebet und Opfer viele sichtbare Wunder geschehen. Vertraut weiterhin und ihr werdet die Allmacht des Allerhöchsten erfahren.

Meine Geliebten, wenn ihr nichts seht und fühlt, so ist Gottes Hilfe am nächsten. Es kommt auf euer Vertrauen an. Viele Menschen vertrauen nur, wenn sie sehen, dass alles nach ihren Vorstellungen abläuft. Doch die Allmacht des Vaters im Himmel wirkt

anders ja ganz anders als ihr es erwarten könnt. Das sind dann die großen Glücksmomente, die mit natürlichem Verständnis nicht zu erklären sind. Sie sind mit nichts zu ersetzen.

Die Welteneinflüsse sind im Augenblick so stark, dass die Menschen nicht mehr ihren klaren Verstand einsetzen. Sie sprechen einfach das nach, was die Allgemeinheit sagt und halten sich auch daran. Sie werden zu Massenmenschen und nicht zu Persönlichkeiten.

Ich lasse jedem die Freiheit, sich für den wahren Glauben zu entschließen. Niemand soll sagen, ich wurde gezwungen, diesen wahren und katholischen Glauben anzunehmen.

Ihr, Meine Geliebten seht es im moslemischen Glauben. Sie töten die eigenen Familienmitglieder, wenn diese sich nicht für ihren Glauben entscheiden wollen. Sie fühlen sich wie in einer Zwangsjacke und können ihren eigenen Willen nicht einsetzen.

Wir haben heute die größte Christenverfolgung in verschiedenen Ländern. Die Menschen werden einfach grausam umgebracht, ohne ein Gefühl des Menschlichen zu zeigen. Der Islam ist ein teuflischer Glaube.

Bleibt dem wahren Glauben treu und hört nicht auf die Stimmen die euch einreden wollen, dass alle Religionen gleich sein sollen in der einen Weltreligion. Glaubt den Menschen nicht, die euch in Versuchung führen wollen.

Verteidigt weiterhin euer deutsches Land und seid die Patrioten eures Landes. Lasst euch nicht das nehmen, was euch lieb und teuer am Herzen liegt, Seid mutig und verteidigt eure Meinung, denn der Teufel schläft nicht und will euch verwirren und von eurer Meinung abbringen.

Setzt euch auch weiterhin für das werdende Leben ein, denn jedes Leben ist kostbar. Gebt den Müttern, die einer Abtreibung zustimmen wollen, den Rat, sich der Himmlischen Mutter zu weihen. Sie werden erfahren, dass die Himmlische Mutter sie beschützt und auch das werdende Leben im Mutterleib. Die Gottesmutter wird diesen Müttern helfen, denn sie hat viele Möglichkeiten, die wir Menschen auf der Erde nicht haben.

Ihr seid begrenzt Meine Geliebten. Doch die Liebe Gottes ist grenzenlos.

Meine Geliebten, nun steht die Wahl zum europäischen Parlament vor der Tür. Diese Wahl ist auch eine Vertrauenssache. Wie kann man den Menschen noch glauben, die unser eigenes Land zerstören wollen? Manche Menschen merken leider nicht, dass unser eigenes Land in Gefahr ist. Sie reden die Parolen der anderen nach und merken nicht, dass sie unweigerlich in eine Falle laufen.

Meine geliebten Vaterkinder, in der heutigen Zeit ist es wichtig, dass ihr euch nicht beeinflussen lasst, denn die heutigen Menschen sind keine Einzelmenschen mehr. Niemand darf heute seine eigene Meinung äußern. Wenn diese nicht die Allgemeinheit betrifft, so wird dieser Mensch verspottet und verachtet.

Wie kann sich dann eine Persönlichkeit entwickeln, wenn es ein Allgemeinheitsdenken ist? Der Mensch selber lässt sich nicht formen.

Eine Formung des Gewissens kann nur durch eine intensive Hl. Beichte in absehbaren Zeiten geschehen. Die Hl. Beichte formt den Menschen und führt zur Selbsterkenntnis und Selbsterziehung.

Meine geliebten Kinder, wenn ihr doch nur erkennen könntet, wie sehr Ich euch liebe und euch diese Liebe zeigen möchte. Ihr spürt es nicht, wie oft Ich euch nachgehe, wenn euch die Gefahr droht in eine Falle zu geraten. Ich werbe um euch und lasse euch nicht allein.

Wenn euer Kreuz zu sehr auf euren Schultern drückt, so verzagt nicht. Habt Geduld, denn vieles kann sich in der Zwischenzeit ereignen, ohne dass eure Wünsche berücksichtigt werden. Ihr könnt vieles nicht erahnen, denn euer Himmlischer Vater hat allein die Vorausschau.

Die Himmlischen Kräfte sind die stärksten Kräfte, die niemand erahnen kann, der sich nur in der Welt erfreut. Die Versuchungen locken überall. Deshalb, Meine Geliebten, seid vorsichtig und ruft oft den Hl. Erzengel Michael an, der die bösen Kräfte von euch fernhalten kann.

Ihr übersteht eine Reifezeit, wenn ihr ein schweres Kreuz auf euren Schultern spürt. Es kann auch eine Läuterung sein. Die Zeit wird es bringen, denn die Geduld ist angesagt.

Übt euch weiterhin im Gebet und Opfer auszuharren und gebt euch nicht der Hoffnungslosigkeit hin. Auch wenn euch eine schwere Krankheit niederdrückt, so weiß der Himmel um dieses Leid und wird euch nicht allein lassen. Jedes Kreuz trägt einen besonderen Sinn. Niemals ist ein Leid sinnlos. Einmal in der ewigen Heimat werdet ihr die Wahrheit erfahren. Darum gebt niemals auf, denn Ich liebe euch grenzenlos.

Für heute möchte Ich Mich verabschieden und segne euch mit allen Engeln besonders mit dem Hl. Erzengel Michael und der lieben Gottesmutter vom Sieg und der Rosenkönigin von Heroldsbach in der Dreieinigkeit im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

**Seid bereit euer Kreuz auf euch zu nehmen. Liebt euren
Nächsten und verstrickt euch nicht im Bösen, sondern
bevorzugt das Gute.**